



Baden-Württemberg.de

📅 17.11.2020

FINANZVERWALTUNG

Wechsel an der Spitze des Finanzamts Öhringen



© picture alliance/dpa | Jens Wolf

Ulrich Kremer ist neuer Vorsteher des Finanzamtes Öhringen. Er folgt auf Katja Konnerth, die zum Finanzamt Heilbronn gewechselt ist.

Ulrich Kremer hat die Leitung des **Finanzamtes Öhringen** übernommen. Er folgt auf Katja Konnerth, die im Oktober Vorsteherin des **Finanzamtes Heilbronn** geworden ist. „Ulrich Kremer hat auf vielen Ebenen der Steuerverwaltung und in seiner Zeit als Vorsteher in Tauberbischofsheim vielfältige Erfahrungen sammeln können. Er ist damit bestens gerüstet, das Finanzamt Öhringen zu leiten“, sagte Finanzstaatssekretärin **Gisela Splett**. Sie übermittelte ihre Wünsche per Videoschle, da eine Amtseinführung aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden kann.

Das Finanzamt Öhringen ist eines von fünf Finanzämtern der Zukunft im Land, das als Pilot innovative und zukunftsweisende Arbeitsweisen für die Steuerverwaltung erprobt. Einen großen Schwerpunkt bildet dabei die Digitalisierung. „Unser konsequenter Weg der Digitalisierung hat uns gerade bei den Herausforderungen durch die Corona-Pandemie entscheidend geholfen“, so Splett. Nach erfolgreicher

Erprobung in den Finanzämtern der Zukunft konnten zuletzt Videokonferenzsysteme und ein Terminvereinbarungssystem flächendeckend in Baden-Württemberg eingerichtet werden. Sie leisten wichtige Hilfestellung in Pandemiezeiten.

„Zusätzlich zum normalen Tagesgeschäft waren in den Finanzämtern unter erschwerten Arbeitsbedingungen die im Frühjahr geschnürten steuerlichen Hilfspakete umzusetzen“, so Splett. Dies sei Dank engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in hervorragender Weise gelungen.

Die 188 Beschäftigten des Finanzamts Öhringen sind für 16 Städte und Gemeinden im Hohenlohekreis und damit für rund 110.000 Einwohnerinnen und Einwohner zuständig. „Mit der Ausbildung von 23 Anwärterinnen und Anwärtern leistet das Finanzamt Öhringen einen wichtigen Beitrag zur Nachwuchsgewinnung in der Steuerverwaltung“, sagte die Finanzstaatssekretärin.

Ulrich Kremer



Ulrich Kremer stammt aus dem hessischen Rüdesheim, wo er 1969 geboren wurde. Bei der Landesfinanzschule Hessen absolvierte er zunächst die Ausbildung für den mittleren Dienst, ehe er die Hochschulreife nachholte und an der Verwaltungsfachhochschule die Laufbahnprüfung für den gehobenen Dienst der Steuerverwaltung abschloss. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Mainz war Kremer zunächst bei einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft tätig. Im Juni 2000 wechselte er in den Fachbereich Steuern einer Bank in Frankfurt. Anfang 2002 trat Kremer in die Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg ein. Zunächst war er beim Finanzamt Heilbronn beschäftigt, 2009 wechselte er nach Öhringen und im September 2012 an die Oberfinanzdirektion Karlsruhe. Im Oktober 2014 folgte eine Station beim Finanzamt Heilbronn, ehe Kremer Anfang März 2016 zum Vorsteher des Finanzamts Tauberbischofsheim bestellt wurde. Nun übernimmt er die Leitung des Finanzamtes Öhringen.

Katja Konnerth



Katja Konnerth, geboren in Neuenstadt am Kocher, studierte Rechtswissenschaften an der Eberhard Karls Universität in Tübingen. 1995 trat sie in den Dienst der Finanzverwaltung beim Landesamt für Besoldung und Versorgung Baden-Württemberg ein. Es folgten Stationen beim Finanzamt Heilbronn und Öhringen sowie beim Ministerium für Finanzen. 2008 wurde Konnerth zur ständigen Vertreterin des Vorstehers beim Finanzamt Mosbach bestellt, bevor sie 2015 Vorsteherin des Finanzamtes Öhringen wurde. Im Oktober 2020 übernahm die Leitende Regierungsdirektorin die Leitung des Finanzamtes Heilbronn.

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/wechsel-an-der-spitze-des-finanzamts-oehringen-3>

///